

Bezirksausschuss des 4. Stadtbezirkes
Schwabing-West



Landeshauptstadt
München

Vorsitzender:
Dr. Walter Klein

Landeshauptstadt München, Direktorium, Tel 13, 80331 München

Stadtkämmerei
HA II/21

Frau [REDACTED]

4.5

K	GL		KaStA	I	
SD	Stadtkämmerei			1/1	1/1
RL/S	03. Mai 2016			1/2	1/2
Az.	943-03-2015			1/3	1/3
Anl.	L	D	R	1/4	

Privat:

BA-Geschäftsstelle Mitte:
Tal 13, 80331 München
Telefon: 29165173
Telefax: 22802674
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 28.04.2016

Mittelfristige Finanzplanung 2015-2019
Mehrjahresinvestitionsprogramm - Anhörungsverfahren
Fortschreibung für die Jahre 2016 bis 2020
TOP B 2.3, D 2.8 u. E-2.2.5. 04/16

ohne Vorg. S.S. He

Sehr geehrte Frau [REDACTED]

der Bezirksausschuss 4 Schwabing-West hat sich in seiner Sitzung am 27.04.2016 mit Ihrem Anhörungsschreiben vom 11.04.2016 befasst und hat einstimmig beschlossen, dass folgende Punkte in die Investitionsliste 1 des MIP 2016 – 2020 aufgenommen werden sollen:

1. Ausreichende Mittel für bedarfsdeckende Kinderkrippen-, Kindergarten- und Hortplätze
2. Behindertengerechter Umbau von Schulen im Stadtbezirk 4, wenn in den einzelnen Schulen Bedarf festgestellt wird
3. Einrichtung der vom Sozialreferat vorgeschlagenen ³⁰¹ Kinderbetreuung sowie eines Bürgerbüros mit einem ausreichend großen Raum für bürgerschaftliche Nutzungen (Zusage des Sozialreferats BA: ca. 120 qm); insbesondere Sitzungen des BA und seiner Unterausschüsse, ggf. auch für bürgerschaftliche Nutzungen, im Neubau des Sozialreferats in der Belgradstr. 75-81
4. Fortschreibung der städtischen Wohnbauförderung (v. a. München-Modell für Mietwohnungen, Wohngemeinschaften)
5. Installation einer Toilettenanlage im Stadtarchiv im Bereich der Rotunde des Stadtarchivs
6. Aufstellung einer Toilette am Hohenzollernplatz
7. Bau der Tram-Nordtangente
8. Ausreichende Mittel für die Umgestaltung und Begrünung von Straßen und Plätzen
 - a) Begrünung des südlichen Teils der Saarstraße im Bereich der Parkbuchten mit einer Baumreihe, wenn die Saarstraße als Ausweichroute für den Bus 59 nicht mehr gebraucht wird (2016 /2017) Die Parkplätze sind dann im Straßenbereich anzuordnen – die Saarstraße ist breit genug

- b) Bei Abbau der Ampel über die Clemensstraße zum Eingang in den Bayernplatz ist neben dem vorgezogenen Überweg bis zum östlichen Beginn der Schrägparkplätze der Vorplatz zum Park zu begrünen. Heute ist dieser Bereich als Halteverbotszone ausgewiesen.
 - c) Rhythmisierete Baum- und Strauchpflanzungen auf dem Mittelstreifen der Belgradstraße, wie dies seit Jahren vom Bezirksausschuss beantragt wird.
 - d) Umgestaltung des Bonner Platzes mit Neupflanzung von Bäumen
 - e) Neugestaltung des Areals um das Denkmal an der Winzerer-/Georgenstraße und (neu) Pflanzung von Bäumen entlang der Westseite der Lothstraße in diesem Bereich (vgl. Empfehlungen Nr. 14-20 / E 00154 und E 00155 aus der Bürgerversammlung 2014)
 - f) Neugestaltung der Hohenzollernstraße östlich des Kurfürstenplatzes
 - g) Fußgängergerechter Umbau und Umbau und entsprechende Gestaltung des südlichen Teils der Kurfürstenplatzinsel (unübersichtliche Ecke an der Nordendstraße vor der Bank) mit hoher Dringlichkeit
9. Neugestaltung bzw. Neuanlage von Fahrradwegen
- a) Neue Radwegführung in der Elisabeth- und Franz-Joseph-Straße gemäß den BA-Anträgen. Je nach Radwegführung ist die Wiederinbetriebnahme der Fahrradampel auf der Nordostseite der Kreuzung Elisabeth-/Hiltenspergerstraße einzuplanen
 - b) Neugestaltung des Fahrradverkehrs und Verkehrsberuhigung in der Tengstraße
 - c) Umsetzung der fertigen Pläne für den Fahrradverkehr in der Schleißheimer Straße nördlich der Hohenzollernstraße
 - d) Bau von Radwegen in der Karl-Theodor-Straße westlich der Belgradstraße
10. Ausreichende Mittel für den Ausbau von Fahrradabstellplätzen an den zentralen Plätzen in Schwabing-West
11. Errichtung von öffentlichen Wasserspendern (vgl. BA-Antrag Nr. 14-20 / B 00938)
12. Ausreichende Mittel für die bauliche Erstellung von Fußgängerüberwegen
13. Ausreichende Mittel für Einzelmaßnahmen im Umgriff der Verkehrlichen Rahmenplanungen „Josephsplatz“ und „Kaiserplatz/Siegfriedstraße“, wenn Straßensanierungen oder sonstige verkehrliche Baumaßnahmen anstehen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Walter Klein

Bezirksausschuss des 7. Stadtbezirkes

Sendling-Westpark

Landeshauptstadt
MünchenLandeshauptstadt München, Direktorium
Meindlstr. 14, 81373 MünchenAn die
Stadtkämmerei
SKA-HA II-21Vorabzusendung per Mail
an

K	GL		KaStA	I	II
SKA			Stadtkämmerei	I/1	II/1
RL/S			07. Juni 2016	I/2	II/2
Az.			243-03-2015	I/3	II/3
Anf./	L	D	R	I/4	

Vorsitzender
Günter Keller

Privat:

Geschäftsstelle:
Meindlstr. 14, 81373 München
Telefon: 233 33882
Telefax: 233 33885
E-Mail: bag-sued.dir@muenchen.de

München, 01.06.2016

Mittelfristige Finanzplanung 2015-2019
Mehrjahresinvestitionsprogramm – Anhörungsverfahren
Fortschreibung für die Jahre 2016 bis 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

Der Bezirksausschuss 7-Sendling-Westpark hat sich in seiner Sitzung am 31.05.16 mit o.g. Thema befasst und gibt folgende Stellungnahme ab.

Der BA 7 fordert nachstehende Punkte in die Investitionsliste I einzustellen.

1. Ampelanlage am Landaubogen, zur (derzeit nicht mehr möglichen) Ausfahrt der Bewohnerinnen und Bewohner der Siegenburger Straße über den Landaubogen zum Mittleren Ring.
2. Asien-Ensemble im Westpark, Sondermitteln zur Sanierung der asiatischen Kulturbauten und Gärten sowie vollständige Umsetzung des Sanierungsprogramms nach dem Parkpflege- und Entwicklungswerk für den Westpark.
3. Ausbau des Gartenstützpunktes im Sendlinger Wald im notwendigen Umfang. Nicht mehr benötigte, früher bebaute Flächen werden dem Wald wieder zurückgegeben.
4. Partnachplatz, Studie für eine verbesserte Gestaltung des Platzes.
5. Bezirkssportanlage Surheimer Weg 3, Vorziehen der Planung und Investition der Maßnahme zur Modernisierung der Sportanlage in Investitionsliste 1.
6. Bezirkssportanlage Siegenburger Straße 51, Ersetzen des Tennenplatzes durch einen Kunstrasenplatz sowie zum Sanieren bzw. Modernisieren.
7. Behindertengerechter Umbau des Ein- und Ausganges von der S-/U-Bahn Heimeranplatz zum Gewerbegebiet an der Hansastrasse (ADAC, Fraunhofer, Obermeier, Polizeipräsidium usw.). Der weite Umweg über Garmischer Straße, Mittlerer Ring zur Hansastrasse ist für die vielen Behinderten, vor allem zu den mehreren tausend Arbeitsplätzen des Gewerbegebietes, nicht zumutbar. Dies gilt auch für Eltern mit Kinderwagen und Seniorinnen und Senioren.
8. Sendlinger Spange, Planung und Planfeststellung zur Realisierung des Vollausbaus vom Laimer Bahnhof zum Heimeranplatz

9. Autobahn A95, aktiver Lärmschutz entlang der Autobahn A95 zwischen Luise-Kieselbach-Platz und Kreuzhof.
10. Machbarkeitsstudie zur Einhausung von Straßen und Gewinnung von Gestaltungsraum an der Oberfläche; Weiterentwicklung vor allem an der A 96 zwischen Mittlerem Ring und der Stadtgrenze.
11. Bereitstellung von Mitteln für die Umsetzung der Planungen „Bildungscampus Westpark“ auf dem Gelände der ehemaligen Gehörlosenschule.
12. Mittelzuverfügungstellung für eine Freizeiteinrichtung mit offener Jugendarbeit im Bereich des Gottfried-Böhm-Ring / Höglwörther Straße
13. Bereitstellung von Mitteln für die Realisierung der Tram-Westtangente

Mit freundlichen Grüßen

Günter Keller
Vorsitzender des Bezirksausschusses 7

Bezirksausschuss des 9. Stadtbezirkes
 Neuhausen - Nymphenburg



Landeshauptstadt
 München

Landeshauptstadt München, BA-Geschäftsstelle Nord
 Ehrenbreitsteiner Str. 28 a, 80993 München

An die Stadtkämmerei
 SKA-HAII-21

K	GL		KaStA	I	II
SL			Stadtkämmerei	I/1	II/1
RL/S			27. Mai 2016	I/2	II/2
Az.			943-03-2015	I/3	II/3
Anz.	L	D	R	I/4	

J. Hanusch

Vorsitzende
 Anna Hanusch

30.05.
 Privat:

ohne Vorg.

Geschäftsstelle:
 Ehrenbreitsteiner Str. 28 a
 80993 München
 Telefon: 159 86 89 35
 Telefax: 159 86 89 21
 E-Mail: bag-nord.dlr@muenchen.de
 Ansprechpartner: I

München, 20.05.2016

Schreiben vom:
 11.04.2016

Unser Zeichen:
 9.3.3/05/16

**Mittelfristige Finanzplanung 2015 - 2019 -
 Mehrjahresinvestitionsprogramm - Fortschreibung für die Jahre 2016 - 2019**

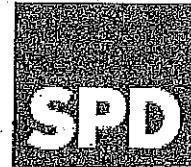
Sehr geehrte

der Bezirksausschuss hat sich in seiner Sitzung vom 17.05.2016 mit Ihrer Anhörung befasst und beigefügte Stellungnahme einstimmig beschlossen.

Mit freundlichen Grüßen

Anna Hanusch
 Vorsitzende

Anlage



17.05.2016

Mehrjahresinvestitionsprogramm – Fortschreibung für die Jahre 2016 – 2020

- Schreiben der Stadtkämmerei vom 11.04.2016 -

Bauverf., Soz. Verb., Rep. f. B. u. d. u. Sport
Der BA 9 – Neuhausen-Nymphenburg fordert, die im MIP 2015 – 2019 in der Investitionsliste 1 (IL1) eingestufteten Vorhaben auch im MIP 2016 – 2020 in die IL1 aufzunehmen, soweit diese nicht 2015 abgeschlossen wurden. Insbesondere fordern wir, dass das Projekt

- 1)
- 2) 6300.1165
Arnulfpark, Fuß- und Radwegbrücke östl. S-Bahn Donnersbergerbrücke
in IL1 verbleibt.

Des weiteren beantragen wir folgende im MIP 2015 – 2019 in der Investitionsliste 2 (IL2) eingestufteten Maßnahmen in die IL1 aufzunehmen:

- 3)
- 0640.4025
Alten- und Service-Zentrum Nymphenburg, Arnulfstraße 294, Neubau
 - 4) 4602.7950
Offene Kinder- und Jugendarbeit, Birketweg

Neu in die IL1 aufzunehmen sind:

- 5)
- 6) Bürgerbüro im Kreativquartier Dachauer Straße / Schwere-Reiter-Straße
 - 7) Landshuter Allee – Tunnel
 - 8) Romahplatz, Neugestaltung
 - 9) GS/BS Hirschbergstraße, Generalsanierung

Neu in IL2 aufzunehmen ist:

- 10)
- 11) Léonirodplatz, Neugestaltung.

Bezirksausschuss des 17. Stadtbezirkes
Obergiesing - Fasangarten



Landeshauptstadt
München

Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

Stadtkämmerei
Mehrjahreshaushaltswirtschaft
Finanz- und Investitionsplanung
SKA - HA II - 21

K	GL		KaStA	I	II
StD	Stadtkämmerei			1/1	1/1
RL/S	20. Mai 2016			1/2	1/2
Az.	943-03-2016			1/3	1/3
Anl.	L	D	R		1/4

Vorsitzende
Carmen Dullinger-Oßwald

Privat:

Geschäftsstelle:
Friedenstraße 40, 81660 München
Telefon: 233 - 6 14 82
Telefax: 233 - 6 14 85
E-Mail: bag-est.dlr@muenchen.de

München, 17.05.2016

Ihr Schreiben vom
11.04.2016

Ihr Zeichen
SKA - HA II - 21

Unser Zeichen
7.2.1 / 05-16

Mittelfristige Finanzplanung
Mehrjahresinvestitionsprogramm - Anhörungsverfahren
Fortschreibung für die Jahre 2016 bis 2020

Stellungnahme des BA 17 aus der Sitzung vom 10.05.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu Ihrer im Betreff genannten Anhörung teile ich mit, dass der Bezirksausschuss 17 - Obergiesing-Fasangarten - in seiner Sitzung am 10.05.2016 **einstimmig beschlossen** hat, im Rahmen der MIP-Fortschreibung für die Jahre 2016 - 2020 zu fordern, dass alle in Investitionsliste 2 eingereichten Maßnahmen und Projekte im 17. Stadtbezirk in Investitionsliste 1 einzustellen, da diese allesamt extrem wichtig für den Stadtteil sind.

Um entsprechende Berücksichtigung im weiteren Verfahren wird gebeten.

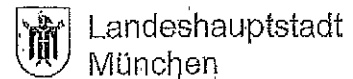
Mit freundlichen Grüßen

Carmen Dullinger-Oßwald
Vorsitzende im BA 17
Obergiesing - Fasangarten

Investitionen	R P M I S A V Art	Mittelbedarf Investitionsliste 2					nachrichtlich					
		Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2014	Stimme 2015-2019	2015	2016	2017	2018	2019	2020	Rest 2021 ff.	Künftige jährliche Folgeb.
EURO in 1000												
Einzelplan 4												
46 Zinnschaltungen der Jugendhilfe												
4647 KIVA Kindertageseinrichtung												
4647.2225 HEK McGraw-Kasernen Soyerhof-/Peter-Anzinger- Str., Neubau 3 KRIG/3 KG, Teilgebäude (3-268)	609 M V 2	399	0	399	0	0	0	0	0	0	0	0
S 432 SB, Heb.Pl.Nr. 1952 PK 17/1	St.A.	399	-8	399	0	0	0	0	0	0	0	360

3

Bezirksausschuss des 19. Stadtbezirkes
Thalkirchen - Obersendling - Forstenried -
Fürstenried - Solln



Vorsitzender
Dr. Ludwig Weidinger

Landeshauptstadt München, Direktorium
BA-Geschäftsstelle Städt. Meindlstr. 14, 81373 München

An die
Stadtkämmerei

SKA- HAII -21

K	GL		KaStA	I	II
StD	Stadtkämmerei			1/1	1/1
RL/S	10. Mai 2016			1/2	1/2
Az. 943-03-2015				1/3	1/3
Ahl.	L	D	R	1/4	

Geschäftsstelle:
Meindlstr. 14, 81373 München
Telefon: (089) 233-33883
Telefax: (089) 233-33885
E-Mail: ba19@muenchen.de
www.ba19.de

München, 09.05.2016

ohne Vorg.

17.5. He

**Mittelfristige Finanzplanung 2015-2019
Mehrjahresinvestitionsprogramm - Anhörungsverfahren
Fortschreibung für die Jahre 2016 bis 2020**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der BA 19 hat sich in seiner Sitzung am 03.05.2016 mit dem o.g. Anhörungsschreiben befasst und hat einstimmig folgende Stellungnahme beschlossen:

1) Warum sind im Einzelplan 6, Gemeindestraßen, für den Weiterausbau der Wolfratshäuser Straße bis zur Josephinenstraße **nur Planungskosten** eingestellt, obwohl die Realisierung vor dem Jahr 2020 beginnen soll?

Der auf Seite 17, Einzelplan 4351.7980, aufgeführte Nachbarschaftstreff in der Zsckokkestraße (JL3) betrifft **nicht unseren Stadtbezirk**. = (BA 25) - änd. SAP ab 17.5.16. (le)

2) Müssen die Kosten für das **Junge Quartier in Obersendling** nicht ergänzt werden?

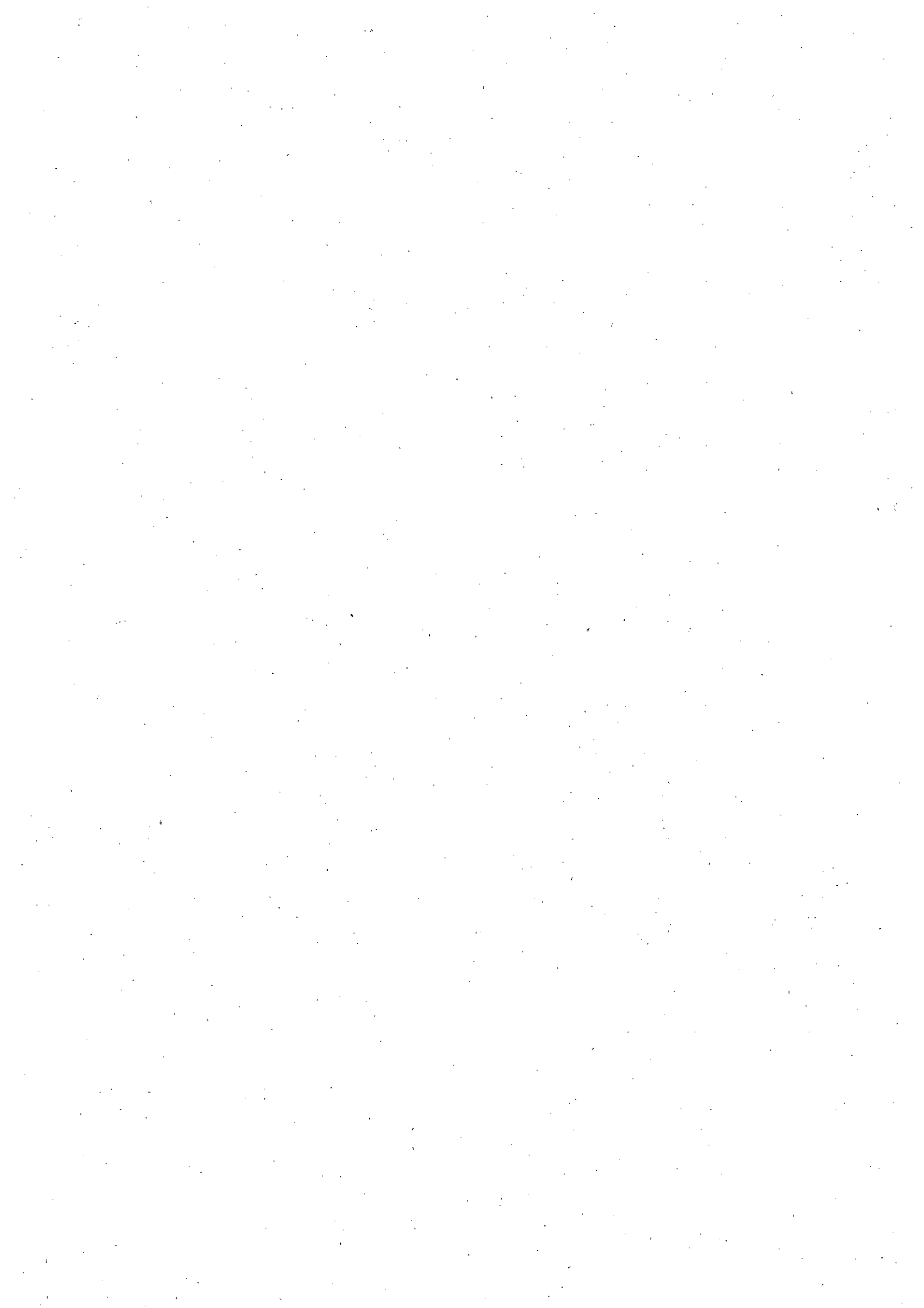
3) Die **Förderschule am Marienstern** ist im Schulbauprogramm vorgesehen. Wieso ist die Förderschule nicht in der Fortschreibung des MIP enthalten?

4) Im Folge der **Verdichtung von Fürstenried-West** wächst die Schülerzahl in der Grundschule Walliser Straße ab 2019 um 150 Schüler an (Schulentwicklungsplan S. 128). Das erfordert bauliche Maßnahmen, die in der Mittelfristigen Finanzplanung bis 2019 aber nicht vorgesehen sind.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr. Weidinger
Vorsitzender



Bezirksausschuss des 20. Stadtbezirkes
Hadern



Landeshauptstadt
 München

BA-Geschäftsstelle West
 Landsberger Str. 486, 81241 München

Stadtkämmerei
 SKA-HAII-21
 z. Hd.

K	GL		KaStA	I	
SPD			Stadtkämmerei	1/1	1/1
RL/S			24. Mai 2016	1/2	1/2
Az.	943-03-2015			1/3	1/3
Anl.	L	D	R	1/4	

24.5
 Vorsitzender
 Johann Stadler

Privat:

Geschäftsstelle West:
 Landsberger Str. 486, 81241 München
 Telefon: 089 - 233 37352
 Telefax: 089 - 233 37356
 E-Mail: bag-west.dlr@muenchen.de

ohne Vorg.

München, 17.05.2016

J. Stadler

**Mittelfristige Finanzplanung 2015 – 2019
 Mehrjahresinvestitionsprogramm – Anhörungsverfahren
 Fortschreibung für die Jahre 2016 bis 2020**

Anlagen

Sehr geehrte Frau

der Bezirksausschuss 20 Hadern hat sich in seiner Sitzung am 09.05.2016 mit o.g. Anhörung befasst und die Anträge der Fraktionen im Anhang folgendermaßen beschlossen:

Punkt 1. der Anträge der CSU-Fraktion wurde mehrheitlich zugestimmt. Alle anderen Punkte wurden einstimmig beschlossen.
 Die Anträge der SPD-Fraktion und der Grünen-Fraktion wurden einstimmig angenommen.

Mit freundlichen Grüßen

Johann Stadler
 Vorsitzender des BA 20
 - Hadern -

Antrag zum MIP 2016 - 2020

Der BA 20 – Hadern fordert die LH München auf, Finanzmittel in der **Investitionsliste 1** des MIP 2016 – 2020 auszuweisen für:

- A Lärm- und Abgasschutzmaßnahmen an der Bezirkssportanlage am Wolkerweg entlang der A 96 (Lindauer Autobahn)
- ~~B Wiederoöffnung der Toilettenanlage am Loretteplatz~~
- C **Grundschule an der Senftenauerstraße**
 - Erweiterung der Turnhalle
 - energetische Sanierung des gesamten Schulgebäudes
 - gem. Schulentwicklungsplanung für die Münchner öffentl. Grund- u. Mittelschulen sowie Förderzentren (Schulbauoffensive 2013/2030), Umbau zur Generierung von einem neuen Klassenzimmer, und die Erweiterung durch den Festbau von fünf neuen Klassenzimmern
- D **Grund- u. Mittelschule an Blumenauer Straße**
 - Sanierung der Sanitäranlagen
- E **Grund- u. Mittelschule an der Guadinistraße**
 - gem. Schulentwicklungsplanung für die Münchner öffentl. Grund- u. Mittelschulen sowie Förderzentren (Schulbauoffensive 2013/2030), Festbau von 6 – 10 zusätzlichen Klassenzimmern für die Grundschule (auch zur Entlastung der GS an Großhaderner Straße) da bereits 3 Fachlehrsäle der Mittelschule an die Grundschule abgetreten wurden
- F **Grundschule am Hedernfeld**
 - Sanierung der Turnhallenduschen
 - Sanierung der Sanitäranlagen
- G Umsetzung des zugesagten Anlegens eines Kunstrasenplatzes auf dem Tennisplatz auf der Bezirkssportanlage an der Ludwig Hunger Straße und Sanierung der Gebäude der Bezirkssportanlage
- H Abriss und Neubau der Kindertagesstätte an der Blumenauer Straße
- I Lichtzeichenanlage Sauerbruchstraße/Zöllerstraße

Für die Projekte:

1. j Verwirklichung eines Stadtteilkulturzentrums mit flexibler Raumgestaltung, Bühne und entsprechender Bewirtschaftung und Ladenlokalen am Max-Lebsche-Platz.
2. K Einrichtung eines Stadtteilmuseums /-archiv im ehemaligen Rathaus an der Würmtalstraße nach Auflösung bzw. Verlegung des 1-gruppigen Kindergartens
3. l Dorfkerneähnliche Gestaltung der Großhaderner Straße zwischen Würmtalstraße und Gräfelfingerstraße
4. m Neugestaltung des Blumenauer Zentrums
5. n Neugestaltung des Hönigschmid-Platz
6. o Verwirklichung eines Alten- u. Servicezentrum auf dem Gelände des Bebauungsplan 1817 (Stiftsbogen)
7. p beim Weiterbau der U 5 nach Pasing den Einbau einer Abzweigung in die Blumenau

ist Planungssicherheit herzustellen.

Für all diese Objekte liegen seit Jahren Anträge des BA- 20 – Hadern vor.

Sprecher der CSU-Fraktion im BA 20 Hadern



09.05.2016.

Mehrjahresinvestitionsprogramm 2016 - 2020

Der BA 20 fordert die LH München auf, Finanzmittel in die Investitionsliste 1 für folgende Projekte einzustellen:

- 1) Lärm- und Abgasschutzmaßnahmen BSA Wolkerweg
- 2) Weiterbau des Landschaftsparks Laim/Hadern/Pasing
- 3) Neubau der Kindertagesstätte Heiglhofstr. 68; zusätzlich 3 KG (1 KG als Ersatz für die KiTa Würmtalstr. 126)
- 4) Modellsporthalle Hadern
- 5) Neubau bzw. Sanierung der Kindertagesstätte Blumenauer Str. 9
- 6) Neubau bzw. Sanierung der Schulturnhalle Senftenauerstr. 21
- 7) Generalsanierung des „Treff 21“ Terofalstr. 68
- 8) Lichtzeichenanlagen Sauerbruch- / Zöllnerstraße, Waldwiesenstr. / Am Ährenfeld
- 9) Nachbarschaftstreff Ludlstr.
- 10) Kunstrasenplatz an der BSA Ludwig-Hunger-Str.
- ~~11) Bau der Straßenbahn Westtangente~~
- 12) Gestaltung des Canisiusplatzes zwischen Kirche und Schule
- 13) Umgestaltung des Bolzplatzes an der Krokus-/Veilchenstr.

Für die Projekte

- 14) Umgestaltung Hönigschmidplatz
- 15) Umgestaltung der Blumenauer Str. zwischen Terofalstr. und Senftenauerstr. als Stadtteilzentrum
- 16) Verlagerung des Sozialbürgerhauses für die Stadtbezirke 19 und 20 an einem für Hadern verkehrsgünstigen Ort
- 17) Generalsanierung bzw. Neubau der Grundschule an der Senftenauerstr.

ist Planungssicherheit herzustellen.

Begründung

Zu allen Projekten liegen z.T. seit Jahren Anträge des BA Hadern und/oder Planungen der Verwaltung vor. Hierauf und auf die MIP-Stellungnahmen der vergangenen Jahre wird Bezug genommen.

Zu G.A.

Antrag MEHRJAHRESINVESTITIONSPROGRAMM 2016-2020
Bezirksausschuss 20 Hadern zur Sitzung am 9.5.16

Der BA 20 fordert die LH München auf, Finanzmittel in die Investitionsliste 1 für folgende Projekte einzustellen:

- I. 1) Lärm- und Abgasschutzmaßnahmen für die gesamte Länge und beide Seiten der A 96, z.B. als Einhausung, inkl. Lärm- und Abgasschutzmaßnahmen BSA Wolkerweg
- II. 2) Der Abzweiger Richtung Blumenau der U5 nach Pasing soll nicht nur **offen gehalten** werden (in Sitzungsvorlage 08-14/V12297 vom 16.7.13 enthalten, siehe Beschlussvorlage 14-20/V02127, Beschluss des Bauausschusses vom 10.2.15), sondern **gebaut**. Es soll mit Bau der U5 nach Pasing ab Laimer Platz bzw. ab einer dafür geeigneten Stelle eine Abzweigung bis zu einer Endhaltestelle Blumenau realisiert werden, die u.U. später nach Gräfelfing, Lochham o.a. verlängert werden kann.
- ~~3) Bau der Tram Westfingerte~~
- IV. 4) Kunstrasenplatz an der BSA Ludwig- Hunger- Str.
- V. 5) Generalsanierung Treff 21
- VI. 6) Einrichtung Nachbarschaftstreff Ludlstraße
- VII. 7) Bau Alten- und Servicezentrum Stiftsbogen
- VIII. 8) Generalsanierung der Grundschule an der Seuffenauer Str. inkl. Sanierung Toiletten. Neubau von 5 Klassenzimmern. Neubau der Schulturnhalle. Oder Abriss des gesamten Gebäudes und Komplettneubau.
- IX. 9) Erweiterung des Festbaus der Gardinischule gemäß Schülentwicklungsplanung
- X. 10) Weiterbau des Landschaftsparks Laim/ Hadern/ Pasing
- XI. 11) Umnutzung des Alten Rathauses Würmtalstraße in ein Haus mit Stadtteilmuseum

Begründung:

Zu den oben genannten Projekten werden seit Jahren Anträge des BA 20 Hadern gestellt, es sind Planungen der Verwaltung im Gespräch, oder es sollen neue wichtige Dinge initiiert werden.

München, 2.5.16



Bezirksausschuss des 21. Stadtbezirkes



Pasing-Obermenzing



Landeshauptstadt
München

Landeshauptstadt München, Direktorium
BA-Geschäftsstelle West, Landsberger Straße 486, 81241 München

Stadtkämmerei
Mehrjahreshaushaltswirtschaft
Finanz- und Investitionsplanung
Herrn Stadtkämmerer
Dr. Ernst Wolowicz

(SKA-HAII-21)

Vorsitzender
Romanus Scholz

Geschäftsstelle:

BA-Geschäftsstelle West
Rathaus Pasing
Landsberger Straße 486
81241 München
Telefon (089) 233 37354
Telefax (089) 233 37356
bag-west.dir@muenchen.de
Zimmer: 36
Sachbearbeitung:
Frau:

München, den 08.06.2016

Mittelfristige Finanzplanung 2015 – 2019
Mehrjahresinvestitionsprogramm – Anhörungsverfahren
Fortschreibung für die Jahre 2016 – bis 2020

Schreiben der Stadtkämmerei (SKA-HAII-21) vom 11.04.2016

Sehr geehrter Herr Dr. Wolowicz,

ich nehme Bezug auf Ihr Schreiben vom 11.04.2016 und bedanke mich zunächst für die eingeräumte Fristverlängerung zur Abgabe der Stellungnahme des BA 21 Pasing-Obermenzing bis nach der BA-Sitzung am 07.06.2016.

Der BA 21 hat zur Fortschreibung des MIP für die Jahre 2016 – 2020 in seiner Sitzung am 07.06.2016 die nachstehende Stellungnahme beschlossen:

In Liste 1 sollen Finanzmittel bereitgestellt werden für:

Schulische und soziale Maßnahmen

1. Verbesserung der Hort- und Kindergartensituation, insbesondere
 - > Horte z.B. für die Schulen an der Osel- und Bäckerstraße
 - > Krippen- und Kindergartenplätze für den Bereich Offenbachstraße, Paul-Gerhardt-Allee und Berduxstraße
 - > Hort-, Krippen- und Kindergartenplätze auf dem Technocell-Gelände
2. Errichtung einer Jugendeinrichtung in Obermenzing nördlich der Verdilstraße (Freizeitstätte)
3. Schaffung von ausreichenden Räumen für Angebote des Nachmittags- bzw. Ganztagsunterrichts und Ganztagsbetreuung für alle Schularten
4. Errichtung einer Skateranlage o.ä. für Jugendliche aus dem 21. Stadtbezirk, auch im Bereich des Baugebietes an der Paul-Gerhardt-Allee (Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2058a), hier durch Errichtung einer Hailenskatieranlage in der Fabrikhalle der ehemaligen Eggenfabrik an der Hildachstraße

5. Umbaukosten für das Jugendzentrum Aquarium in der Alois-Wunder-Straße
6. Sanierung der Dreifachturnhalle in der Peslmüllerstraße
7. Erweiterung Karls-Gymnasium inklusive Turnhalle
8. Erweiterung Max-Planck-Gymnasium
9. Elsa-Brändström-Gymnasium; Sanierung der Umkleieräume und Verbesserung der Sportausstattung für die Turnhalle
10. Neugestaltung des Umfelds Leiden Christi / Grandstraße
11. Renaturierung der Würm und Verlegung der Pippinger Straße im Bereich von St. Wolfgang
12. Errichtung des Hauses für Kinder in der Oselstraße 39
13. Umstrukturierung des Rathauses Pasing; Cafe/Galerie im Pasinger Rathaus sowie Durchwegung des Rathauses zum Pasinger Viktualienmarkt
14. Planungsgebiet an der Paul-Gerhard-Allee (Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2058a); Rechtzeitige Errichtung einer Grundschule, einer Kindertagesstätte und eines Nachbarschaftstreffs Ma

Kulturelle Maßnahmen

15. 1. Schaffung von Räumlichkeiten für bürgerschaftliche Nutzung, z.B. Ankauf des Perlschneiderhofs inmitten der Grün- und Spielfläche am Mänzingerweg
16. 2. Adäquater Ersatz für den Kopfbau auf dem Stückgutgelände an der Offenbachstraße; multifunktionale Nutzung als Theater-, Konzert-, Kinoraum etc.
17. 3. Zügige Sanierung des Pasinger Viktualienmarktes
18. 4. Kulturelle Nutzung der Hausmeister-Villa der Pasinger Fabrik

Umweltrelevante Maßnahmen

19. 1. Weiterentwicklung und Steigerung der Attraktivität des Würmgrünzuges
20. 2. Renaturierung der Würm südlich von Schloss Blumenburg und Verlegung der Pippinger Straße auf Höhe der Kirche St. Wolfgang
21. 3. Erstellung eines Gutachtens zur Ermittlung von Standorten für Mobilfunksendeanlagen (entsprechend dem sogenannten Gräfelfinger Modell)
22. 4. Ausbau des Landschaftsparks Pasing-Laim-Blumenau-Hadem
23. 5. Ausbau des Grünzugs an der ehemaligen Gotthardstraße einschließlich Fuß- und Radweg

- 24, 6. Renaturierung der Würm südlich von Schloss Blutenburg mit Erstellung eines Flussbades

Verkehrliche und bauliche Maßnahmen

- 25, 4. Weiterführung der U-Bahnlinie U 5 nach Pasing
- 26, 2. Absiedelung des Gewerbegebietes an der Paul-Gerhardt-Allee und Bau einer geeigneten verkehrlichen Anbindung an die Landsberger Straße, einschließlich einer leistungsfähigen ÖPNV-Anbindung
- 27, 8. Schaffung einer Fahrradbrücke über die Offenbachstraße mit Radweganbindung an die Hildachstraße und an das Neubaugebiet an der Paul-Gerhardt-Allee
- 28, 4. Schaffung eines S-Bahnhaltepunktes an der Berduxstraße
- 29, 5. Bau der Radwegeverbindung vom Obermenzinger Dorfkern / Durchblickpark zum Naherholungsgebiet Langwieder See / Lußsee
- 30, 6. Erstmalige ordnungsgemäße Herstellung der Menzinger Straße mit durchgängigem Rad- und Fußweg nördlich der Unterführung
- 31, 8. Errichtung von Lichtzeichenanlagen in der Verdistrasse 75 und an der Lochhausener Straße / Pippinger Straße
- 32, 8. Gesamt- und Verkehrskonzept für den Obermenzinger Dorfkern
- 33, 8. Verkehrssicherer Umbau der Planegger Straße und Querungshilfe an der Ortseinfahrt
- 34, 10. Städtebauliche Überplanung der Westseite des Pasinger Marienplatzes
- 35, 14. Aufweitung und Sanierung der Gottfried-Keller-Straße
- 36, 12. Bereitstellung von Investitionsmitteln für die Umgestaltung des Bereichs Bahnhof Pasing Nordseite
- 37, 18. Planung und Erstellung eines schlüssigen verkehrlichen Gesamtkonzepts
- > für den Bereich Pasing Nord/Obermenzing Süd zwischen Bahnanlagen, Verdistrasse und Pippinger Straße
 - > für die Vermeidung von Schleichverkehr im Bereich Ernbergerstraße und Manzingerweg
 - > für die ausreichende Errichtung von Parkplätzen im Zentrum von Pasing
 - > für die ausreichende Einrichtung von Behinderten-Parkplätzen im Pasinger Zentrum
 - > für ein Parkleitsystem im Pasinger Zentrum
 - > für eine Vermeidung von Schleichverkehr in Pasing Süd
 - > einschließlich Auftragsvergabe für eine Machbarkeitsstudie zur Errichtung einer Brücke über die südlich des Planungsgebietes an der Paul-Gerhardt-Allee gelegenen Gleise zum Anschluss des neuen Wohngebiets an der Paul-Gerhardt-Allee
- 38, 14. den Bau einer Brücke / eines breiten Stegs für einen Fuß- und Radweg über die Offenbachstraße südlich der Eisenbahnbrücke im Zuge der Promenade

- 39, 15. Errichtung einer Fuß- und Radwegverbindung aus dem Bereich des Baugebietes an der Paul-Gerhardt-Allee in Richtung Am Knie und auf die Nord-/Ostseite der Bahn Richtung Laim und Stadtmitte (Hauptwegtrasse Hauptbahnhof – Laim – Pasing)
- 40, 16. Projekte des integrierten Stadtteilentwicklungskonzepts Pasing (ISEK):
> Umgestaltung des Platzes vor der Kirche Maria Schutz / Schererplatz
> Fahrrad- und fußgängerfreundliche Umgestaltung der Planegger Straße zwischen Pasinger Marienplatz und Gräfstraße
- 41, 17. Fahrradabstellkonzept mit Anlagen für den Bahnhof Pasing Nordseite

In Liste 2 sollen Finanzmittel eingestellt werden für:

- 42, 18. die Gestaltung Rüttenauer Platz
- 43, 19. Erstellung eines Planungskonzepts für eine mögliche Verlegung des „Obermenzinger Kreisels“, Anbindung der Mühlangerstraße an die A 8
- 44, 20. die Planung der Umgestaltung der Verdistrasse (Stichwort „Flüsterasphalt“)
- 45, 21. die Neugestaltung im Umfeld der Engelbertstraße (Kloster, alte Stadtpfarrkirche, alter Ortskern)

Mit freundlichen Grüßen

Romanus Scholz
Vorsitzender des BA 21
- Pasing-Obermenzing -